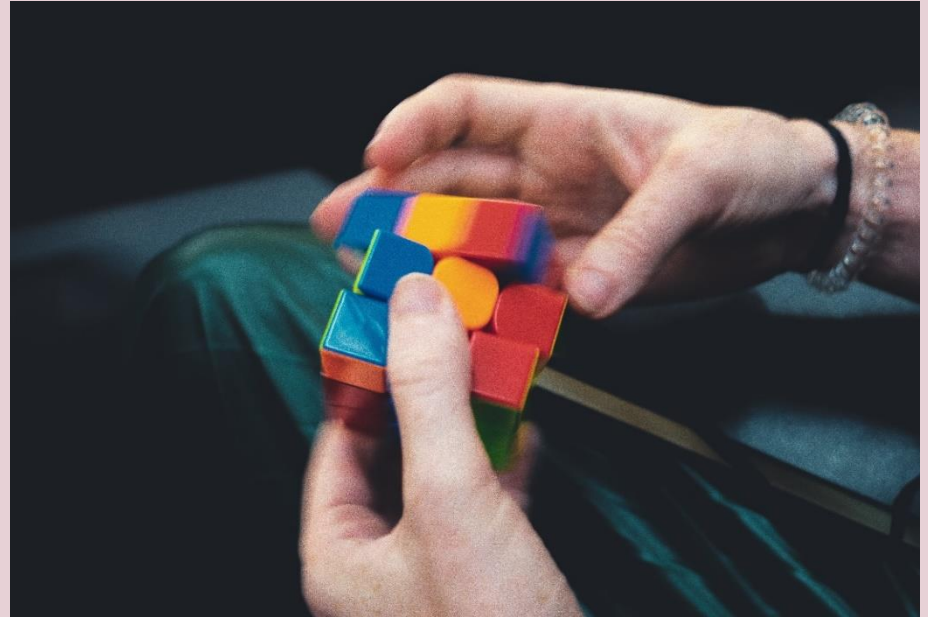


KLIMAKOMMUNIKATION

GEGEN DIE OHNMACHT UND FÜR DIE UMSETZUNG

Dr. Johanna Kranz
Rheinland-Pfalz Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen
14.09.2023 Fachkonferenz „Klimakommunikation“



Wir müssen wirklich reden. Übers Klima.



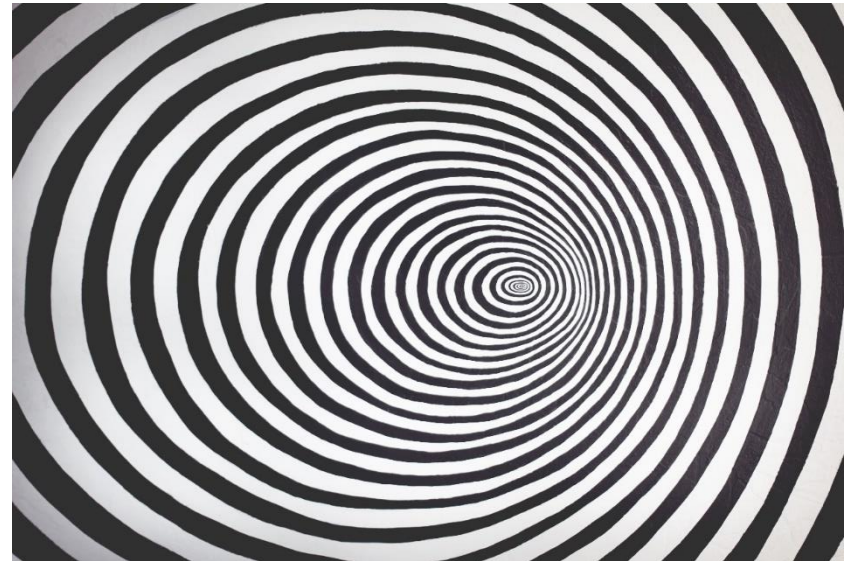
unsplash.de

Wir müssen wirklich reden. Übers Klima.

Aus der Schweigespirale ausbrechen, damit die Klimakrise dort ankommt, wo Entscheidungen getroffen werden.



unsplash.de



Warum Klimakommunikation entscheidet – die Rahmenbedingungen aber auch

Die Lücke zwischen Wissen und Handeln

- Keine direkte Korrelation zwischen **Wissen** zum Klimawandel und klimafreundlichem **Verhalten** (Boyes & Stanisstreet, 2012; Dilling & Moser, 2011)
- Gleichzeitig liegt vielen Aufklärungskampagnen „**Informations-Defizit-Modell**“ zugrunde (Kollmuss & Agyeman, 2002)



pixabay.de

Vom Wissen zum Handeln – Ein Ausflug in die Welt der Umweltpsychologie



pixabay.de

Die Macht der Ferne

4 Dimensionen	Hemmnisse
Räumliche Distanz	Je weiter entfernt, desto größer
Zeitliche Distanz	Je weiter ein Ereignis von der Gegenwart entfernt, desto größer
Soziale Distanz	Je fremder eine Person oder Gruppe ist, desto größer
Unsicherheit	Je unwahrscheinlicher ein Ereignis ist, desto größer

Die Macht der Ferne

4 Dimensionen	Hemmnisse	Überwinden
Räumliche Distanz	Je weiter entfernt, desto größer	lokale Betroffenheiten, regionale Klimawandelfolgen hervorheben
Zeitliche Distanz	Je weiter ein Ereignis von der Gegenwart entfernt, desto größer	Klimaschutz-und Anpassungsmaßnahmen mit direkter positiver Wirkung
Soziale Distanz	Je fremder eine Person oder Gruppe ist, desto größer	Konkrete wirksame Handlungsoptionen
Unsicherheit	Je unwahrscheinlicher ein Ereignis ist, desto größer	Fokus auf gesicherte Informationen und Wahrscheinlichkeiten

Das Klima nach Hause holen

- **Persönliche Risikowahrnehmung** stärken
- **Selbstwirksamkeitsüberzeugungen** erhöhen
- **Kollektive Wirksamkeitsüberzeugungen** fördern
- **Gemeinsame Vorsorgeverantwortung** von Staat und Bevölkerung aufbauen
- **Lokale Identität und soziale Eingebundenheit** ausbauen



Chiari (2020)



Dohm & Schulze (2022)

Das Klima nach Hause holen

Einbezug der Bevölkerung in Planungs-, Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse



Öffentlichkeitsarbeit

- Bürger*innenveranstaltungen, Lokalmedien, Webseite, Infomaterialien
- Auslobung eines Klimapreises
- Vernetzung mit externen Akteuren

Mitmachaktionen

- Patenschaften (z. B. für Baumscheiben oder Beet- und Grünflächen)
- Renaturierungen (z. B. von versiegelten Flächen und Schottergärten, Begrünungen von Flachdächern)
- Baumpflanzaktionen klimatoleranter Stadtbäume
- Wanderbaumaktionen (mobile Bäume wandern durch die Stadt)

Die Macht der verbleibenden Zeit

Klimaschutz



pixabay.de

Anpassung an Klimawandelfolgen



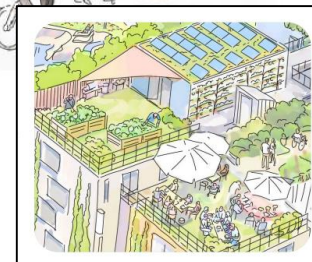
Zukunft planen heißt Möglichkeitsräume schaffen

MIT ZUKUNFTSBILDERN ZIELKONFLIKTE ÜBERWINDEN – LÖSUNGEN SCHAFFEN



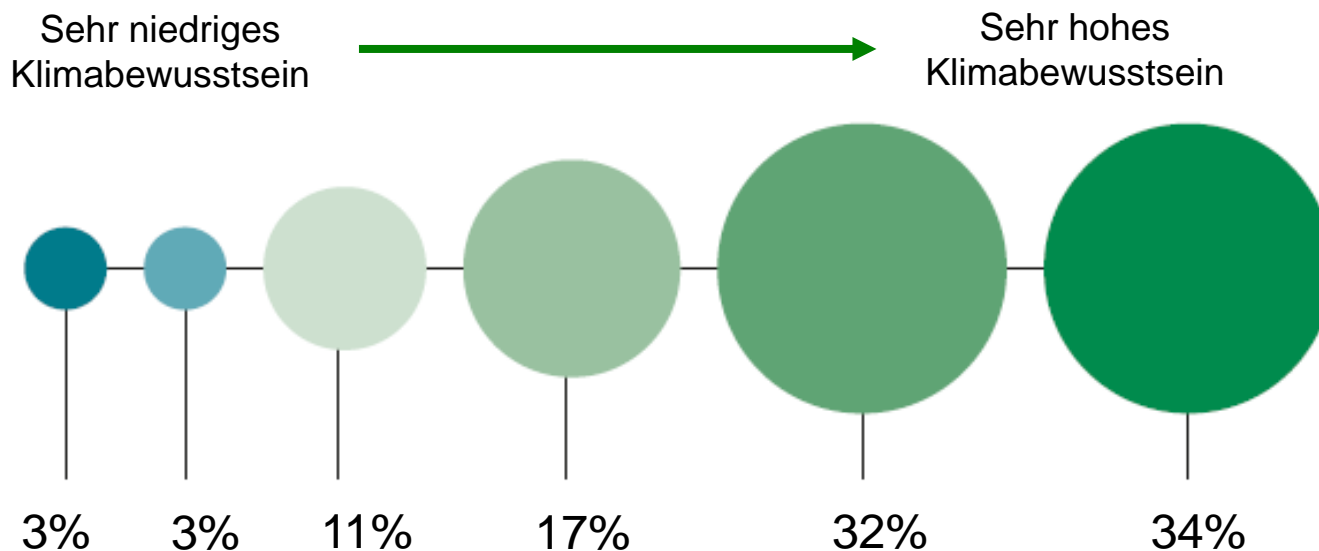
Abb. 7 Zukunftsbild für ein gemeinschaftlich gestaltetes grünes Bestandsquartier

https://www.ioew.de/publikation/wachsende_staedte_im_klimawandel_gestalten



Die Macht der Mehrheit

Deutschland: Große Mehrheit für einen sozial-ökologischen Wandel

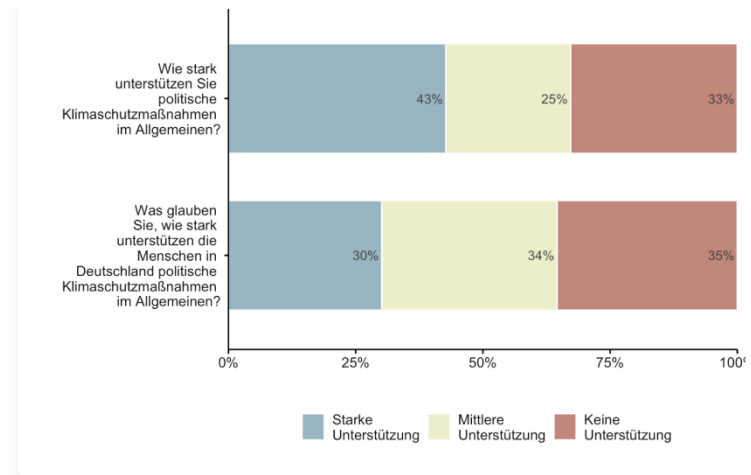


Die Macht der Mehrheit

Pluralistische Ignoranz abbauen

Unterschätzung der Bereitschaft anderer zum Klimaschutz

- Verschiedene Akteure betroffen (Politik-Bevölkerung, Bevölkerung-Bevölkerung, Bevölkerung-Politik)
- Klimahandeln zum Thema machen (wo passiert welche Veränderung?)



PACE (2023). https://projekte.uni-erfurt.de/pace/_files/PACE_W07-09.pdf

Die Macht der Mehrheit

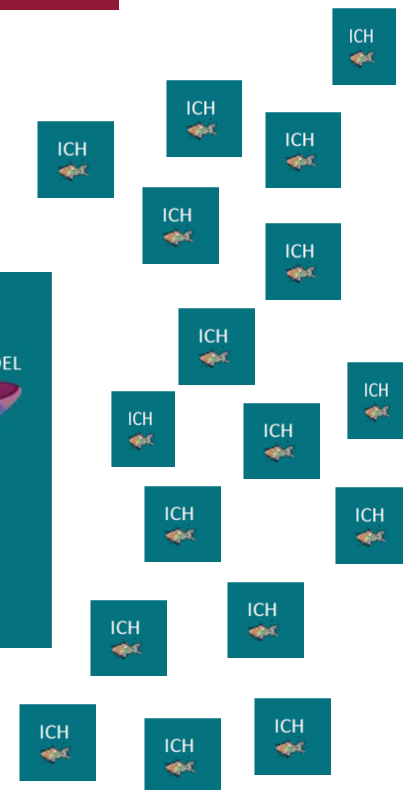
Pluralistische Ignoranz abbauen

From this



Chiari, 2020

To that



Die ökologische Mehrheit weiß nicht, dass sie die ökologische Mehrheit ist!

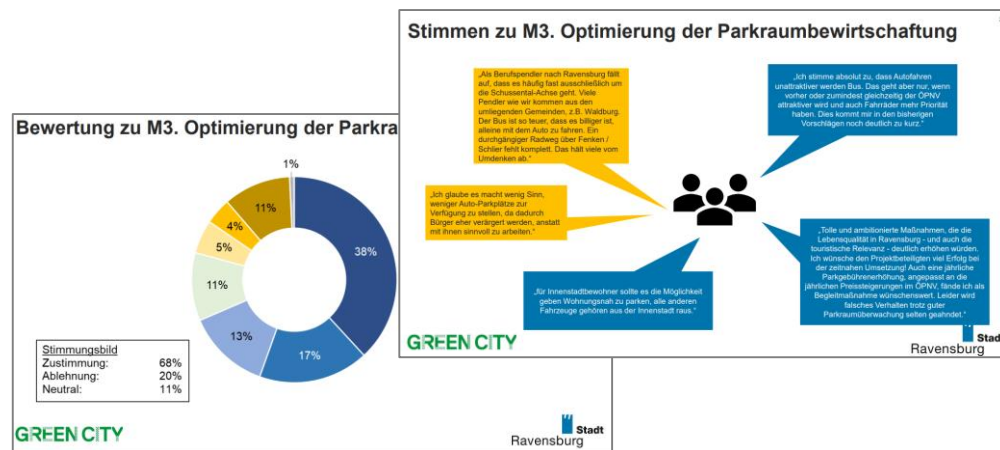
Menschen wirksam werden lassen

Good-Practice: Klimarat Ravensburg

bestehend aus Wissenschaftler*innen und/oder Bürger*innen zur stetigen Beratung der Politik



Beteiligungsformate



WIE SOLL SICH DER KLIMAKONSENS ÜBER DIE JAHRE ENTWICKELN?

Was sind die Aufgaben des Klimarats?

- Der Klimarat überprüft die Fortschritte zur Erreichung der Ravensburger Klimaschutzziele, die im Klimakonsens festgeschrieben sind und am 27.07.2020 einstimmig vom Gemeinderat beschlossen wurden und weist auf Zielabweichungen hin.
- Der Klimarat berät die Verwaltung und bringt Ideen und Anregungen zur Umsetzung der Maßnahmen aus dem Klimakonsens ein.
- Um den Klimakonsens weiterzuentwickeln, erarbeitet der Klimarat neue Handlungsmöglichkeiten für die Stadt Ravensburg, die das Ziel der Klimaneutralität unterstützen und macht Vorschläge zu deren Umsetzung.
- Der Klimarat greift auf eigene Initiative Themen auf, reagiert aber auch auf Anregungen der Verwaltung.
- Der Klimarat formuliert Empfehlungen gegenüber der Verwaltung und dem Umwelt- und Verkehrsausschuss zu Themen des Klimakonsenses. Empfehlungen durch den Klimarat erfolgen neutral und ergebnisoffen.
- Der Klimarat unterstützt den Austausch zwischen Öffentlichkeit, Wissenschaft, Politik und Verwaltung und befördert damit die öffentlich fachliche Diskussion über Ziele und Kriterien städtischer Klimaschutzpolitik.

Gelingende Klimakommunikation

Praktische Hinweise:

- **Das Klima nach Hause holen**
- **Zukunftsvisionen für die Umsetzung von Heute schaffen**
- **Menschen einbinden und das Gemeinsame suchen**
- **Selbstwirksamkeit durch konkrete Handlungsmöglichkeiten stärken**

Kommunizieren – aber wo anfangen?

- Kernteambildung
- Zielgruppenanalyse
- (Partizipative) Zielfindung
- Auswahl der Inhalte und Zusammentragen von Wissen
- Festlegung finanzieller und personeller Ressourcen
- Festlegung Formate, Kanäle, Medien
- Festlegung Zeit- und Contentplan
- Umsetzung der Strategie
- Evaluation der Strategie

vgl. Kyoto-PlusKlima-Navigator (Werner et al., 2009)

**Gestaltung von Veränderungsprozessen stehen im Mittelpunkt
und damit auch umweltpsychologische Faktoren**

Viele Wege führen zum Ziel

Beispielhafte Maßnahmen für Kommunikation / Partizipation

Informationsangebote Print

Flyer
Magazin
Ausführlicher Leitfaden
Checkliste
Kommunaler Nachhaltigkeitsbericht

Online Angebote

Interaktive Website
Blog
Newsletter
Wettbewerb
Infografik
Vortragsfolien für Veranstaltungen
Interaktive Landkarte
Statistische Datenbank
Soziale Medien
Info-Video
Promotion-Video
Podcast (Audio)
Online-Quiz
Online-Spiel
Ratgeber-App
Online-Dialog

Bildungsangebote

Fortbildungsveranstaltung
Interkollegiales Coaching
Web-Learning/Webinar
Web-based Trainings
Unterrichtsmaterial
(Brett-)Spiel

Personalisierbare Informationsangebote

Service-Hotline
Persönliche Beratung

Kampagne

Plakatkampagne
Kino- und TV-Spot
Hörfunkspot
Anzeige in Presse- und Magazinen
Guerrilla Marketing

Pressearbeit

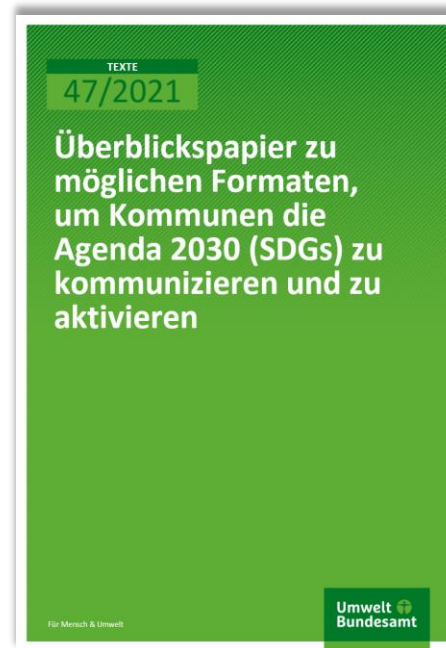
Presse-Kit
Pressemittlung
Journalistisches Hintergrundgespräch

Präsenz-Veranstaltungen

Dialogveranstaltung für politische Mandatsträger
Regionale, informelle Gesprächsrunde
Fachworkshop/ Fachvortrag
Bürgerkonferenz
Zukunftswerkstatt
Open Space
Ausstellung
Exkursion

Bottom-up

Top-down



UBA (2021). Überblickspapier zu möglichen Formaten, um Kommunen die Agenda 2021 zu kommunizieren und zu aktivieren.



Kotremba, C. (2021). Grün, Blau, Beige – Klimangepasste Kommunen zeigen wie's geht. Abschlussdokumentation des Projektes KlimawandelAnpassungsCOACH RLP.



UBA (2021). Spenden Sie Schatten.



UBA (2021). Der Hitzeknigge.

Schlussfolgerung

- Es gibt nicht „den Königsweg“ der Klimakommunikation
- Aber viel mehr als Daten und Fakten allein
- Dialog und Austausch ist besser als rein passive Information
- Klimakommunikation geht nach Außen und Innen

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**

Dr. Johanna Kranz
 johanna.kranz@klimawandel-rlp.de

Noch nicht genug vom Klima?

Bücher

- Lea Dohm, Felix Peter, Katharina van Bronswijk (2021). **Climate Action. Psychologie der Klimakrise. Handlungshemmnisse und Handlungsmöglichkeiten.**
- Christopher Schrader (2022). **Über Klima sprechen: Das Handbuch.** [Download Handbuch - Klimafakten Handbuch](#)

Internetportale

- **Kwis:** Regionale Daten- und Grafikplattform. <https://www.kwis-rlp.de/start/>
- **Klimadashboard.de:** Daten und Fakten zur Klimakrise in Deutschland ansprechend aufbereitet <https://klimadashboard.de>
- **Our World in Data:** Daten- und Grafikplattform. ourworldindata.org
- **Klimafakten.de:** Online-Medium für Klimakommunikation & Klimafakten. <https://www.klimafakten.de/>
- **TAZ:** Leitfaden für klimagerechte Sprache. <https://taz.de/static/pdf/klimagerechtesprache.pdf>

Podcasts

- Florian Freistetter, Claudia Frick. **Das Klima.**
- Klimreporter & TAZ. **Klima update – der Nachrichten-Podcast.**

Literaturquellen

- American Psychological Association Task Force on the Interface Between Psychology and Global Climate Change (2009). *Psychology & Global Climate Change addressing a multifaceted phenomenon and set of challenges*. <https://www.apa.org/science/about/publications/climate-change>
- Boyes, E., & Stanisstreet, M. (2012). Environmental Education for Behaviour Change: Which actions should be targeted? *International Journal of Science Education*, 34, 1591 - 1614.
- Chiari, S. (2020). Zwischen Alarmismus und *Beschönigung*. Vortrag in der online Vortragsreihe „Klimabildung4Future“ der Universität Wien. <https://www.youtube.com/watch?v=7LS6ohjOF0E&list=PLtANZH-CRK4m23A2qMvVN1zs7U8u1kVbw&index=2&t=2079s>
- Dohm, L., & Schulze, M. (2022). *Klimagefühle. Wie wir an der Umweltkrise wachsen, statt zu verzweifeln*. Knauer Verlag.
- Klimarat Ravensburg (2023). <https://www.ravensburg.de/rv/umwelt-klima/co2-neutrales-ravensburg/klimarat.php>
- Kollmuss, A., & Agyeman, J. (2002) Mind the Gap: Why do people act environmentally and what are the barriers to pro-environmental behavior? *Environmental Education Research*, 8:3, 239-260, DOI: [10.1080/13504620220145401](https://doi.org/10.1080/13504620220145401)
- Kotremba, C. (2021). *Grün, Blau, Beige – Klimaangepasste Kommunen zeigen wie`s geht. Abschlussdokumentation des Projektes KlimawandelAnpassungsCOACH RLP*. RLP Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen. <https://www.klimawandel-rlp.de/de/anpassungsportal/projekte-kommunen-und-unternehmen/klimawandelanpassungscoach-rlp/>
- Moser, S. C., & Dilling, L. (2011). Communicating Climate Change: Closing the Science-Action Gap', in Dryzek, J. S.; Norgaard, R. B., & Schlosberg, D. (Hrsg.). *The Oxford Handbook of Climate Change and Society*. <https://doi.org/10.1093/oxfordhb/9780199566600.003.0011>

Literaturquellen

Ergebnisse der folgenden PACE-Studien sind repräsentativ für Deutschland: Prof. Dr. Betsch C., Eitze S., Dr. Sprengholz P., Dr. Korn L., Dr. Shamsrizi P., Dr. Geiger M., Sievert E., Lehrer L., Dr. Jenny M. – Gesundheitskommunikation (2022): Ergebnisse aus der Planetary Health Action SurvEy - PACE – Planetary Health Action Survey, ein Gemeinschaftsprojekt von Universität Erfurt, Bernhard Nocht Institut für Tropenmedizin, Robert Koch-Institut, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Leibniz-Institut für Psychologie und Science Media Center. Finanziell unterstützt durch das Bundesministerium für Gesundheit und die Klaus-Tschira-Stiftung. PACE (2022). PACE - Welle 7-9, Erhebung KW 31, 33, 35 Stand 23.09.2022 https://projekte.uni-erfurt.de/pace/files/PACE_W07-09.pdf

Technische Universität München (2021). Wachsende Städte im Klimawandel gestalten. Zukunftsbilder für grüne, klimaresiliente Quartiere. https://www.ioew.de/publikation/wachsende_staedte_im_klimawandel_gestalten

UBA (2021). Der Hitzeknigge. Tipps für das richtige Verhalten bei Hitze. Dessau-Roßlau. <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/hitzeknigge>

UBA (2021). Spenden Sie Schatten. Werden Sie Teil der Kampagne „Schattenspender“. Dessau-Roßlau. <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/kampagnenleitfaden-schattenspender-spenden-sie-schatten>

UBA (2021). Überblickspapier zu möglichen Formaten, um Kommunen die Agenda 2030 zu kommunizieren und zu aktivieren. Dessau-Roßlau. <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/ueberblickspapier-zu-moeglichen-formaten-um>

UBA. (2022). Umweltbewusstsein in Deutschland 2020. Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsumfrage. Dessau-Roßlau. <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/umweltbewusstsein-in-deutschland-2020>

Werner, O., Abassi, H., Lavastre, K., Guillaumont, S., Picot, M.-C., Serrand, C., Dulac, Y., Souletie, N., Acar, P., Bredy, C., & Amedro, P. (2019). Factors influencing the participation of adolescents and young adults with a congenital heart disease in a transition education program: A prospective multicentre controlled study. *Patient Education and Counseling*, 102(12), 2223–2230. <https://doi.org/10.1016/j.pec.2019.06.023>